



<https://blz.li/4ec1>

DREIKÖNIGSTREFFEN DER FDP WIRD ERNEUT VIRTUELL ABGEHALTEN

Veröffentlicht am 03.01.2022 um 08:31 von Redaktion LeineBlitz

Wie so viele aktuelle politische Veranstaltungen, so muss auch erneut das traditionelle Dreikönigstreffen der Laatzener FDP im Januar als Präsenzveranstaltung ausfallen. "Aber wir greifen online ein aktuelles und interessantes außenpolitisches Thema auf: Wie soll unser Verhältnis zur Volksrepublik China künftig sein?" sagt der FDP-Stadtverbandsvorsitzende Gerd Klaus. Wer sich per ZOOM am 6. Januar einwählt, wird von folgenden Gästen zum Thema informiert: Samina Yousaf, Sinologin zum Thema "Der Alltag der Menschen im Überwachungsstaat China"; Tim Wolters, Student der internationalen Politik zum Thema "Die Außenpolitik Chinas und die Auswirkungen auf Deutschland" und Kai Eggert, Bürgermeister der Stadt Laatzten zum Thema "Arbeiten und Leben in China". Die Moderation übernimmt Gerd Klaus, Abgeordneter im Rat der Stadt Laatzten und Vorsitzender des FDP-Stadtverbandes Laatzten. Alle Bürger können sich für die virtuelle Veranstaltung mit einer E-Mail an die Adresse laatzten@freie-demokraten.de anmelden. Sie erhalten dann vom FDP-Stadtverband eine Einladung mit den Zugangsdaten für das Programm ZOOM. Weitere Voraussetzungen technischer Art sind nicht notwendig. Man kann entweder per Ton oder mit Bild und Ton an der Veranstaltung teilnehmen. Die Teilnehmer können auch vorab Fragen an die Referierenden stellen, die dann während der Veranstaltung beantwortet werden. Spontane Fragen und Anmerkungen während der Veranstaltung sind auch möglich. "Wir freuen uns auf ein reges Interesse aus der Bevölkerung zu diesem aktuellen Thema und auf die fachlichen Antworten und Auskünfte zu unserem Verhältnis zur Volksrepublik China," sagt Klaus.